



Protokollauszug vom

07.07.2021

Departement Soziales / Departementssekretariat:

Jugendpreis Winterthur 2021

IDG-Status: teilweise öffentlich

SR.21.512-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Der Jugendpreis 2021 in der Höhe von insgesamt 10 000 Franken wird je zur Hälfte dem Dachverband Winterthurer Sport und dem Verein «Winterthurer Freunde des Circolino Pistrello» verliehen.
2. Mit der Organisation der Preisverleihungen wird das Departement Soziales (Kinder- und Jugendbeauftragte) beauftragt. Der Preis wird vom Stadtpräsidenten und / oder vom Vorsteher des Departements Soziales übergeben.
3. Die Publikation des vorliegenden Beschlusses erfolgt am 24. August 2021, in Abstimmung auf den Versand der Medienmitteilung und der Einladung der Medien zum Preisverleihungs-Anlass vom 31. August 2021.
4. Mitteilung (mit Begründung) an: Departement Kulturelles und Dienste, Stadtpräsident, Fachstelle Quartierentwicklung; Departement Soziales, Departementssekretariat, Kinder- und Jugendbeauftragte; Departement Schule und Sport, Sportamt; Präsident der Jugendkommission der Stadt Winterthur (Stadtrat Nicolas Galladé).

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Seit 2010 vergibt die Stadt Winterthur alljährlich den Jugendpreis Winterthur, dotiert mit 10 000 Franken. Der Preis kann an Jugendliche verliehen werden, die sich ausserordentlich und konstruktiv für die Zivilgesellschaft engagieren. Er kann zudem an erwachsene Personen, Gruppen oder Organisationen vergeben werden, die im Bereich der offenen oder organisierten auserschulischen Jugendarbeit besondere Leistungen im Dienste von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen erbringen.

Das Preisgeld sowie die Kosten des jeweiligen Preisvergabe-Anlasses sind budgetiert im Globalkredit des Departement Soziales (Produktgruppe Beiträge an Organisationen).

2. Auswahl der Preisträger

In der Jugendkommission wurden mehrere Vorschläge für den Jugendpreis 2021 diskutiert. Dabei wurde dieses Jahr besonders auch berücksichtigt, was die vorgeschlagenen Institutionen und Vereine im Corona-Jahr geleistet haben. Der Dachverband Winterthurer Sport wurde vom Sportamt Winterthur nominiert, der Verein «Winterthurer Freunde des Circolino Pipistrello» von der Fachstelle für Quartierentwicklung. Beide Vereine konnten ihr Angebot im Corona Jahr mit viel Vorsicht und Flexibilität, aber auch mit viel Mut und Engagement umsetzen und haben damit unzähligen Kindern und Jugendlichen ein Stück Bewegung, Begegnung und nicht zuletzt auch Normalität ermöglicht. Beide Vereine haben zudem 2021 ein Vereinsjubiläum, was die Attraktivität der Preisverleihung erhöht und den Vereinen eine wichtige Anerkennung zur rechten Zeit beschert. Der Vorschlag, den Jugendpreis 2021 auf die beiden Vereine aufzuteilen, wurde in der Jugendkommission einstimmig angenommen.

3. Geschichte des Dachverbands Winterthurer Sport

Der Dachverband Winterthur Sport (DWS) wurde am 28. Juni 1971 gegründet. Er vereinigt die Winterthurer Sportgemeinschaft und umfasst zurzeit vier Verbände, 117 Vereine mit über 23'000 aktiven Sporttreibenden (ein Drittel davon sind Jugendliche unter 18 Jahren) und mit 12 Sportpartnern. Der DWS wahrt die Interessen seiner Mitglieder und unterstützt diese zum Beispiel in der Zusammenarbeit mit dem Sportamt der Stadt Winterthur (Jugendsportförderung, Grossraumhallen Belegung, usw.) bei der Durchführung und Unterstützung gemeinsamer sportlicher Anlässe. Vor allem aber organisiert er die Feriensportkurse, bei welchen rund 2500 Jugendliche jährlich neue Sportarten kennen lernen und aktive Ferientage verbringen können. Während den Winterthurer Schulferien können Kinder ab fünf Jahren in den verschiedensten Sportarten

schnuppern und Neues kennen lernen. Mit grossem Engagement organisiert der DWS die Leitungspersonen aus den Winterthurer Sportvereinen, reserviert die Sportanlagen beim städtischen Sportamt und wickelt die Anmeldungen der Kinder und Jugendlichen ab. Dabei steht immer das Ermöglichen von möglichst vielen Kursteilnahmen während den Schulferien im Vordergrund.

Der DWS feiert 2021 sein 50-Jahr Jubiläum. In den vergangenen Jahrzehnten konnten jährlich bis zu 2500 Kinder und Jugendliche von den Feriensportkursen profitieren. Auch während der laufenden Pandemie ermöglicht der DWS eine aktive Freizeitgestaltung für Kinder in den Schulferien und leistet damit einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag in dieser schwierigen Zeit. Die geplanten Jubiläumsfeierlichkeiten im Juni mit einem Gala-Abend in der AXA-Arena und einem Tag der Winterthurer Sportvereine im Sportpark Deutweg mussten Corona bedingt leider abgesagt werden.

4. Verein «Winterthurer Freunde des Circolino Pipistrello»

Der Verein «Winterthurer Freunde des Circolino Pipistrello» besteht seit 2011 und ist ein politisch neutraler Verein. Er verfolgt das Ziel, möglichst vielen Kindern regelmässig die Zirkuswochen des Circolino Pipistrello zu ermöglichen. Die Zirkuswochen finden seit 2011 während den Herbstferien im Eulachpark statt und 2021 feiert der Verein dort auch sein 10-jähriges Jubiläum.

Das blaue Zirkuszelt und die Zirkuswagen, die in den Herbstferien im Eulachpark gastieren, sind bereits Tradition und verleihen dem Eulachpark einmal im Jahr eine besondere Atmosphäre.

100 Kinder haben jeweils das grossartige Erlebnis, selber Zirkus machen zu dürfen. Das Circolino Pipistrello-Team unterstützt die Kinder beim Entwickeln und Einstudieren ihres Zirkusprogramms. Die Premiere Ende Woche für Eltern, Geschwister, Grosseltern usw. ist ein grosses Highlight! Auch im Jahr 2020 konnte die Zirkuswoche trotz Covid-Pandemie dank Schutzkonzept des Circolino Pipistrello durchgeführt werden.

Eine Zirkuswoche kostet ca. 20 000 Franken (Gage Circolino Pipistrello, Gebühren Stadt Winterthur – Stadtwerk, Stadtgrün, Verwaltungspolizei, Werbeaufwand 500 Franken). Sämtliche Arbeiten für die Organisation der Zirkuswoche werden vom vierköpfigen Vorstand zusammen mit den Vereinsmitgliedern in Freiwilligenarbeit geleistet. Etwa 60 % der Kosten decken die Elternbeiträge der teilnehmenden Kinder. Die restlichen Kosten wurden in den letzten Jahren durch Unterstützungsbeiträge der Fachstelle Quartierentwicklung, des Migros-Kulturprozents, von Stiftungen sowie Mitgliederbeiträgen gedeckt. Durch die Zusammenarbeit mit der Fachstelle Quartierentwicklung profitiert der Verein zudem von Beratung in verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel Vernetzung und Kommunikation.

Es ist dem Verein ein grosses Anliegen, dass die Zirkuswoche für möglichst viele Winterthurer Kinder zugänglich ist. 2020 hatten erstmals Kinder aus sozioökonomisch belasteten Familien die Möglichkeit, an der Zirkuswoche teilzunehmen. Dies dank dem Engagement der Schulbetreuung der Stadt Winterthur, die den Kontakt zu den Familien herstellte, damit die gratis zur Verfügung gestellten Plätze die richtigen «Adressaten» finden konnten.

Damit auch im Jahr 2021 Gratisplätze wieder möglich sind, wird der Vorstand eine weitere Gönnerschaft suchen, welche Kinder aus prekären Verhältnissen fördert und unterstützt.

2020 setzte sich der Verein zudem das Ziel mit der Zirkuswoche auch für Erwachsene einen Treffpunkt im Quartier zu schaffen.

Der Jugendpreis wird ihnen diese beiden Aufgaben sicher erleichtern. Es ist eine wertschätzende und anerkennende Auszeichnung für das freiwillige Engagement zugunsten von Kindern und besonders auch von Kindern aus sozioökonomisch belasteten Familien und für die Förderung des Quartierlebens.

5. Preisgeld und Preisverleihung

Dieses Jahr wird es nicht nur zwei Preisträger geben, sondern zum ersten Mal auch zwei Preisverleihungen.

- Dem Dachverband Winterthurer Sport wird der Preis am 31. August 2021 anlässlich seiner Delegiertenversammlung verliehen.
- Die Preisverleihung für den Verein «Winterthurer Freunde des Circolino Pipistrello» findet in den Herbstferien im Rahmen der Zirkuswochen und des Vereinsjubiläums statt.

Die Kinder- und Jugendbeauftragte wird beauftragt, die öffentliche Übergabe der Preise in Zusammenarbeit mit dem Sportamt Winterthur und der Fachstelle Quartierentwicklung zu organisieren.

6. Publikation und Kommunikation

Die Publikation des vorliegenden Beschlusses erfolgt in Abstimmung auf den ersten Preisverleihungsanlass am 24. August 2021. Der Versand der Medienmitteilung erfolgt ebenfalls am 24. August 2021, derjenige der Einladungen der Medien im Vorfeld der beiden Preisverleihungen.